

STATISTISCHE BERICHTE

Herausgeber: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
mit der Führung der Statistik für Bundeszwecke beauftragt.

Arb. - Nr. V/4/7

19.12.1949

Verkehrsindexziffern für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet
im Oktober 1949

A. Güterverkehr

Der Güterverkehr der Bundesbahn gestaltete sich im Oktober 1949 infolge hoher Wagenanforderungen für den Ernteverkehr (insbesondere Kartoffeln und Zuckerrüben) sowie erhöhter Kohlenverladungen an der Ruhr ausserordentlich günstig. Mit einer Güterversandmenge von 17,156 Mill. t (die höchste Versandleistung seit dem Zusammenbruch), war der Transportraum voll eingesetzt, teilweise sogar überbeansprucht. Die Meßziffer des arbeitstäglichen Güterversandes lag mit 89,0 vH ihres Standes von 1936 um 0,3 vH über der des Vormonats und um 2,3 vH höher als im Oktober 1948. Die stärkere Auslastung der Güterwagen liess die Meßziffer der Güterwagengestellung im Vergleich zum Vormonat um 7,0 vH ansteigen; gegenüber dem Vorjahr erhöhte sie sich um 12,3 vH, was sich aus der Zunahme des Stückgutverkehrs seitdem erklären lassen dürfte.

Die Lage der Binnenschifffahrt hat sich im Berichtsmonat weiter verschlechtert; die Auslastung der Schiffe erreichte mit 35 vH nahezu die Grenze der Wirtschaftlichkeit. So ging der arbeitstägliche Güterumschlag in den wichtigeren Binnenhäfen gegenüber dem Vormonat um 7,3 vH, und der Grenzverkehr auf dem Rhein bei Emmerich um 13,7 vH zurück. Auch in der Seeschifffahrt trat eine Verkehrsminderung ein (- 6,5 vH).

Die Gesamtindexziffer des Güterversandes (Bahn und Schifffahrt) stellte sich arbeitstäglich auf 82,1 vH von 1936, das sind 5,1 vH mehr als im September 1949 und 0,2 vH mehr als im Vorjahr.

B. Personenverkehr

Im Oktober 1949 verminderte sich bei der Bundesbahn der Reiseverkehr (Ausfall der Urlaubsreisen), dagegen nahm der Berufsverkehr stärker zu (mit Beginn der kälteren Jahreszeit setzt die Rückwanderung von der Straße zur Schiene ein). Infolgedessen erhöhte sich die Zahl der kalendertäglich beförderten Personen im Vergleich zum Vormonat um 7,6 vH (gegenüber dem Vorjahr: - 6,3 vH), während die geleisteten Personenkilometer um 1,1 vH zurückgegangen sind (gegenüber dem Vorjahr: - 11,3 vH).

Im Strassenbahnverkehr stiegen, ebenfalls jahreszeitlich bedingt, die Beförderungsleistungen um 3,3 vH an. Die Betriebs- und Verkehrsleistungen im Linienverkehr der Omnibusse waren demgegenüber leicht rückläufig.

Verkehrsindexziffern für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet
im Oktober 1949

1936 = 100

A. Güterverkehr

I. Gesamtindexziffer des Güterversandes

Z e i t	Bundesbahn		Binnen- schifffahrt		See- schifffahrt		Insgesamt ¹⁾	
	monat- lich	arbeits- täglich	monat- lich	arbeits- täglich	monat- lich	arbeits- täglich	monat- lich	arbeits- täglich
Oktober 1948	88,7	87,0	66,0	64,7	50,3	49,4	83,5	81,9
Sept. 1949	83,9	82,2	66,8	65,6	36,4	35,8	79,6	78,1
Oktober 1949	90,7	89,0	60,6	59,4	33,4	32,8	83,7	82,1
Veränderung in vH								
gegenüber d. Vormonat	+8,1	+8,3	-9,3	-9,5	-8,2	-8,4	+5,2	+5,1
gegenüber d. Vorjahr	+2,3	+2,3	-8,2	-8,2	-32,4	-33,6	+0,2	+0,2

1) ohne den Güterkraftverkehr - als Summenvergleich errechnet aus dem Güterversand der Bundesbahn und den Einladungen in 75 wichtigeren Binnen- und 12 wichtigen Seehäfen (im Seeverkehr jedoch nur die im Inlandsverkehr abgegangenen Güter).

II. Weitere Meßziffern des Güterverkehrs
(a = arbeitstäglich, k = kalendertäglich)

Verkehrsträger		Oktober 1948	September 1949	Oktober 1949	Veränderung Oktober 1949 in vH gegenüber dem	
					Vormonat	Vorjahr
1. Bundesbahn						
a) Güterw. gestellung	(a)	62,5	65,6	70,2	+ 7,0	+ 12,3
b) Nettotonnenkilometer ¹⁾	"	104,6	104,2	114,8	+ 10,2	+ 9,8
c) Wagenachskilometer ²⁾	"	90,0	93,0	102,8	+ 10,5	+ 14,2
2. Binnenschifffahrt						
a) Güterumschlag der Binnenhäfen ³⁾	"	62,9	64,6	59,9	- 7,3	- 4,8
b) Grenzverkehr bei Emmerich	(k)	33,3	45,4	39,2	- 13,7	+ 17,7
3. Seeschifffahrt						
a) Güterumschlag der Seehäfen ⁴⁾	(a)	49,8	61,3	57,3	- 6,5	+ 15,1
dav. i. d. t. Küstenverkehr	"	53,9	40,3	36,6	- 9,2	- 32,1
" " Auslandsverkehr	"	48,7	66,8	62,8	- 6,0	+ 29,0
b) Güterverkehr im Nord- Ostseekanal	(k)	104,1	149,7	122,4	- 18,2	+ 17,6
darunt.: auf deutschen Schiffen	"	40,1	39,3	29,6	- 24,7	- 26,2

1) Beladene Güterwagen in allen Zügen. - 2) Beladene und leere Güterwagen in allen Zügen. - 3) 75 wichtigere Häfen. - 4) 12 wichtige Häfen.

B. Meßziffern des Personenverkehrs
(kalendertäglich)

Verkehrsträger	Oktober 1948	September 1949	Oktober 1949	Veränderung Oktober 1949 in vH gegenüber dem	
				Vormonat	Vorjahr
1. Bundesbahn					
a) Beförderte Personen 1)	200,7	174,8	188,0	+ 7,6	- 6,3
b) Personenkilometer 1)	154,4	138,5	137,0	- 1,1	- 11,3
c) Wagenachskilometer 2)	94,8	107,8	104,9	- 2,7	+ 10,7
2. Straßenbahnen 3)					
a) Beförderte Personen	214,9	190,1	196,3	+ 3,3	- 8,7
b) Wagenkilometer	101,3	113,2	112,4	- 0,7	+ 11,0
3. Omnibusse 4)					
a) Beförderte Personen	318,7	379,0	373,6	- 1,4	+ 17,2
darunter: durch die Deutsche Post	270,1	305,8	300,7	- 1,7	+ 11,3
b) Wagenkilometer	201,4	259,9	255,3	- 1,8	+ 26,8
darunter: durch die Deutsche Post 5)	101,9	145,5	138,1	- 5,1	+ 35,3

- 1) Nur Zivilreiseverkehr. - 2) Einschl. Besatzungsverkehr. - 3) Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg sowie Obusverkehr. - 4) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen (einschl. Bundesbahn und Deutsche Post), jedoch ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nicht öffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs. - 5) Nur Triebwagenkilometer.